

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 45 (1958)
Heft: 6-7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hülle der Erde (Klima und Wetterkunde). Erfreulich ist der Anhang mit seiner Erklärung von Fachausdrücken. Es erscheint selbstverständlich, daß das Lehrbuch Rücksicht auf die neueren Forschungen nimmt. Der Text wendet sich an den Schüler, weshalb sich die Darstellung des Wissens auf deren Kenntnisse und Erfahrungen stützt. Das führt gelegentlich zu Vereinfachungen und zu kurz geratenen Formulierungen, die einer Ergänzung durch den Lehrer bedürfen.

Dr. A. B.

ARMIN BLASS: *Englischer Wortschatz in Sachgruppen*. Mit Anhang: Homophones and Homonyms, Synonyms. Max Hueber, Verlag, München 1957. Broschiert.

Dieses sehr sorgfältig zusammengestellte und deshalb durchaus zuverlässige Nachschlagewerk wird allen jenen, die sich von der Muttersprache her im englischen Wortschatz umsehen wollen, wertvolle Dienste leisten und die gebräuchlichen kleineren Wörterbücher vortrefflich ergänzen.

H. M.

Torf-Volldüngerkompost ist Boden- und Pflanzennahrung

Auch bei uns hat der Torf-Volldüngerkompost seinen Siegeszug angetreten. Warum? Weil man erkannt hat, daß er nicht nur den Boden mit ausreichenden Humusmengen versorgt, sondern dank seines Nährstoffgehaltes auch eine gute Grunddüngung zur Nährstoffversorgung der Pflanzen darstellt. Torf-Volldüngerkompost kann auf einfache Art selbst hergestellt werden. Er hat den großen Vorteil, von Ungeziefer und Unkrautsamen frei zu sein. Dieser Kompost kommt, im Vergleich mit käuflichen Produkten, den Pflanzen ausgesprochen günstig zu stehen. Hier ein bewährtes Rezept: 1 Ballen Torfzerkleinern, ausbreiten, am Vortage der Kompostierung gut wässern und mit dem Kräuel durcharbeiten. Nachher werden folgende Mengen Handelsdünger beigemischt: 5–6 kg Composto Lonza oder 3–4 kg Kalkstickstoff geölt, 5–6 kg Thomasmehl oder 3–4 kg Knochenmehl und 3–4 kg Kalisalz (Kalisalz 40% oder

Kalisulfat). Zur Impfung mit Kleinlebewesen mischt man ebenfalls noch 10–20 Schaufeln alten Kompost oder gute Gartenerde bei. Das Material wird zu einer länglichen Miete geschaufelt und nach 4 Wochen einmal umgearbeitet. Wer im Herbst einen solchen Torf-Kompost herstellt, besitzt im nächsten Frühjahr einen prima Humus-Volldünger, der für 1–2 Aren Land ausreicht. Torf-Volldüngerkompost, Dünghof genannt, ist für den erfahrenen Gartenliebhaber ein unentbehrlicher Helfer mit tausend Verwendungsmöglichkeiten. L. (Mitg.)

Schulgemeinde Sarnen

Für die 3. Klasse Knaben in Sarnen-Dorf wird auf den 20. Oktober eine

Lehrerin (Lehrer)

gesucht. Anmeldungen richte man an das Schulratspräsidium Sarnen, Tel. (041) 85 15 22.

Fräulein (Selbstinserentin), kath., aus guter Familie, sympathisches, gepflegtes Aussehen, mit Sinn für Humor, wünscht

Bekanntschaft

mit intelligentem, feinfühlendem Herrn im Alter von 38–54 Jahren, dem ich treue, zeitaufgeschlossene Weggefährtin werden könnte.

Witwer mit Kindern angenehm. Zuschriften erbeten unter Chiffre 83 an den Verlag der „Schweizer Schule“, Olten.

Die Oberschule Hornussen AG ist mit einem

Lehrer

neu zu besetzen. Stellenantritt: 11. Oktober 1958. Interessenten sind freundlich gebeten, sich mit der Schulpflege umgehend in Verbindung zu setzen.

Restaurant-Hotel Kath. Gesellenhaus Luzern

Telephon (041) 2 14 47
Friedenstraße 8
(Nähe Löwendenkmal)

Gut geführtes Haus · Ferien und Passanten · Spezielle Arrangements für Schulen und Vereine · Renov. Zimmer (Damen und Herren) · Mäßige Preise

Besuch das Schloß Burgdorf

Alte Burganlage
Historische Sammlungen
Prächtige Aussicht

Prächtige Farb-Dias für alle Schulstufen:

Unterstufe: Märchen der Gebr. Grimm, Andersen, Hauff, Rattenfänger von Hameln, Weihnachtsgeschichte.

Mittel- und Oberstufe: Rom, Venedig, Paris, Wien, Provence usw. Rembrandt, Albrecht Dürer, spanische Maler usw.

Bitte verlangen Sie unseren Prospekt und unverbindliche Ansichtssendungen.

Photo-Max AG, Zürich 50

Bürohaus Oerlikon, Schaffhauserstraße 359
Generalvertretung für die Schweiz

Rechnungs- u. Buchführung an Sekundarschulen

von Prof. Frauchiger, Zürich

11. Auflage mit neuen Beispielen aus dem Handelsgewerbe und aus landwirtschaftlichen Betrieben mit **Buchführungsheften** zur Bearbeitung der Aufgaben (von 95 Rappen an).

Preisliste 450 und Ansichtssendung auf Wunsch

Landolt-Arbenz & Co. AG, Zürich 1

Papeterie · Bahnhofstraße 65
Tel. (051) 23 97 57

Günstige Gelegenheit! Zu verkaufen

Der Große Herder

in 10 Bänden, Halbleder. Zustand wie neu. Preis Fr. 490.- (statt Fr. 572.-). Offerten unter Chiffre 85 an den Verlag der 'Schweizer Schule', Olten.

Stellenausschreibung

Die Hofschule Chur sucht mit Stellenantritt auf das Schuljahr 1958/59 einen katholischen

Sekundarlehrer

Bewerbungen sind sofort an den Schulspräsidenten zu richten, der auch Auskunft gibt über Gehalt, Zulagen und Rentenversicherung. Beizulegen sind: Lebenslauf, Lehrerpatent, Sekundarlehrerpatent oder Diplom für höheres Lehramt, Leumundszeugnis, Zeugnisse über bisherige Praxis und Arztzeugnis mit neuem Durchleuchtungsbefund. Bewerber ohne Bündner Primarlehrerpatent müßten dasselbe im Falle einer Wahl innert Jahresfrist erwerben.

Chur, den 4. Juli 1958. Der Präsident des Hofschulrates: A. Vieli, Dompfarrer.

Für die Unterrichtserteilung an unserer Gewerbeschule suchen wir zu baldigem Eintritt einen

Lehrer

Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnisbeilagen und Lohnforderung sind zu richten an

Schweiz. Pestalozziheim Neuhof-Birr AG

Schulgemeinde Stansstad am Vierwaldstättersee

Stansstad eröffnet auf Frühjahr 1959 eine Sekundarschule.

Sekundarlehrer

die Interesse haben am Aufbau und Unterricht (in beiden Richtungen) an dieser neuen Schule, wollen sich bis zum 31. Juli 1958 schriftlich bewerben.

Es besteht die Möglichkeit, auch den Organistendienst zu versehen.

Gehalt und Sozialzulagen nach neuzeitlichen Berechnungen.

Schulrat Stansstad
i. A. Der Präsident:
Hans Fankhauser-Huber

Eine Ferienfahrt in die Kunstgeschichte

Unter dem Titel *'Kennst Du diesen Stil?'* erschien ein Jugendbuch, in dem der bekannte Kunsthistoriker Anton Henze das Kunstgespräch fortsetzt, das er in seiner erfolgreichen Schrift *'Was ist ein Kunstwerk?'* begonnen hatte. Auf Reisen in Deutschland, Italien und Frankreich erhalten Hans und Inge unter sachkundiger Führung ihres Onkels Antwort auf ihre Frage «Welcher Stil ist das?». Das Buch beschränkt sich nicht auf Architektur und auf deutsche Kunst. Die europäischen Stile werden vielmehr in Baukunst, Malerei und Plastik vom Griechenland des 6. vorchristlichen Jahrhunderts bis zum Klassizismus im späten Abendland um 1800 in ihren jeweiligen Ursprungsländern betrachtet. Den anschaulichen klaren Text ergänzt eine Fülle instruktiver Reproduktionen nach Werken aller Kunstgattungen. Auch dieses reichbebilderte Buch wird das Interesse der Jugend und der Eltern finden, welche nach einer einfachen und doch zuverlässigen Antwort suchen. Auch dürfte es sich vorzüglich für die Arbeit in Schulen und Jugendgruppen eignen.

Kennst Du diesen Stil? Eine Ferienfahrt in die Kunstgeschichte. IV und 122 Seiten mit 61 Abbildungen, kart. DM 5.80.

Was ist ein Kunstwerk? 2.-3. Auflage, 56 Seiten und 22 Abbildungen, kart. DM 3.80.

Bezug durch jede Buchhandlung

VERLAG
ASCHENDORFF
MÜNSTER
WESTF.

Primarschule Aesch BL

Wir suchen auf den 20. Oktober 1958

Lehrerin oder Lehrer für die Unterstufe

Die Besoldung ist gesetzlich geregelt. Sie beträgt für Lehrerinnen Fr. 9100.– bis 13 300.–, für Lehrer Fr. 10 000.– bis 14 600.–, zuzüglich z. Zt. 5% Teuerungszulage. Ferner wird jeder Lehrkraft eine Ortszulage von Fr. 1200.– pro Jahr ausgerichtet.

Bewerbungen mit allen notwendigen Unterlagen sind zu richten bis 15. August an Herrn Dr. H. Heller, Präsident der Primarschulpflege, Aesch BL.

Primarschulpflege Aesch BL.

Einwohnergemeinde Baar

Offene Lehrstelle

Zufolge Demission der Lehrerin der 2. Primarklasse (gemischt) wird die Stelle zur Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung: Fr. 8300.– bis Fr. 11 900.–. Dienstalterszulage des Kantons und Teuerungszulagen inbegriﬀen. Lehrerpensionskasse ist vorhanden.

Stellenantritt: 16. Oktober 1958.

Bewerberinnen belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Lichtbild und Zeugnissen sowie einem Curriculum vitae bis spätestens 15. August 1958 der Schulratskanzlei Baar einzureichen.

Baar, den 4. Juli 1958.

Schulkommission Baar.

Einwohnergemeinde Cham

Offene Hauswirtschafts-Lehrerinnenstelle

Infolge Demission der bisherigen Inhaberin ist an den Mädchenschulen Cham-Dorf die Stelle einer Hauswirtschaftslehrerin neu zu besetzen.

Jahresgehalt: Fr. 8300.– bis 11 900.–, zuzüglich 4% Teuerungszulage. Pensionskasse obligatorisch.

Stellenantritt wenn möglich am 20. Oktober 1958.

Handschriftliche Anmeldungen unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo, sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 25. Juli 1958 an den Präsidenten der Schulkommission Cham einzureichen.

Cham, den 2. Juli 1958.

Die Schulkommission.

An der Schweizerschule in Bogotá, Kolumbien, ist die Stelle eines Direktors

neu zu besetzen.

Es handelt sich um die Leitung einer der größten Schweizerschulen im Auslande, die alle Stufen vom Kindergarten bis zum Bacilerato umfaßt. Unterrichtssprache ist Französisch. Reiche Unterrichtserfahrung ist wichtige Voraussetzung für die Wahl.

Katholische Lehrerpersönlichkeiten, die über die nötigen beruflichen und menschlichen Voraussetzungen zur Führung dieser Schule verfügen, werden eingeladen, ihre handgeschriebene Bewerbung mit Angabe von Referenzen an das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern, einzureichen (Lebenslauf, Abschriften oder Fotokopien der Studienausweise und Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Foto). Das Sekretariat ist in der Lage, weitere Auskünfte zu erteilen.

Offene Lehrstellen

Das Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil, sucht auf Beginn des Wintersemesters 1958/59 einen

Lehrer für die Oberstufe und eine
Lehrerin oder **Lehrer** für die Mittelstufe seiner Primarschule.

Besoldung nach dem Besoldungsdekret des Kt. Aargau. Anmeldungen mit den Ausweisen sind erbeten an das

Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG
Tel. (057) 7 14 72

Stellenausschreibung

Gesucht an die Primarschule Blauen BE

Lehrer

(für die Oberschule, Klassen 5.–9.)

Grundbesoldung Fr. 7920.–; Ordentliche Teuerungszulage 10%; Außerordentliche Teuerungszulage 11%; Fortbildungsschule Fr. 300.–; Freie Wohnung – Holzentschädigung Fr. 300.–; Organist Fr. 1000.–. Anmeldungen sind zu richten bis 10. August 1958 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Albert Cueni-Grieder, Blauen BE.

Neue Wissenschaft

Zeitschrift für Grenzgebiete des Seelenlebens

Herausgeber: Dr. Peter Ringger
Jahresabonnement (6 Hefte)
Fr. 15.-

Die Grenzgebiete des Seelenlebens, früher unter dem Namen

Okkultismus

jetzt unter demjenigen der

Parapsychologie

bekannt, stellen seit Jahren in wachsendem Maße ein vor- dringliches Anliegen der verschiedensten Fachwissenschaften dar. Bereits gibt es Lehrstühle für Parapsychologie, in Deutschland, den Niederlanden und den USA. Mehr und mehr zeigt sich aber auch, daß die von der Parapsychologie sichergestellten Erscheinungen, wie *Telepathie, Hellsehen in Raum und Zeit, Spukphänomene, paranormale Heilungen sowie mit dem Tode zusammenhängende parapsychologische Erscheinungen*, von großer praktischer Bedeutung sind. Doch nicht nur Ärzte, Psychologen und Erzieher können aus der parapsychologischen Forschung Nutzen ziehen, sondern auch Laien, die für das „Jenseits der Seele“ aufgeschlossen sind. Unsere seit 1950 existierende allgemein verständliche Zeitschrift „Neue Wissenschaft“ kann nach dem Urteil von Herrn Prof. Dr. Gebhard Frei «auch katholischen Lesern nur empfohlen werden» (Schweizer Rundschau, Jan. 1953).

Abonnemente und Probehefte durch Adm. Neue Wissenschaft, Spitalstraße 4, Olten.

Stets günstige

Schreibmaschinen

aller erstklassigen Marken
finden Sie bei



Max Friedli

Büro-Maschinen, Olten
Neuhardstr. 23, Oltnerhof
Tel. (062) 54155

Schulausflug an die SAFFA?

Unser

Alkoholfreies Restaurant am Festplatz
mit Garten am See wird Sie mit Freude empfangen!

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften

Büro Dreikönigstraße 35 · Zürich 2 · Telephon während der
SAFFA (051) 45 95 45

Im August spricht Balthasar Immergrün

Meine Geranien solltet Ihr sehen, liebe Gartenfreunde. Ich habe die Sorten „Chavary Hermanos“ und „Emil Eschbach“ auf die Balkon-Südseite gepflanzt. Eine wahre Blütenpracht! Volldünger Lonza ist halt doch ein bewährter, vielseitiger Helfer für Gemüse, Obst und Freilandblumen. Jede Woche ein Düngguß mit 1-2 Handvoll Lonza Volldünger in 10 Liter Wasser gelöst, das war mein „Küchengeheimnis“! Casimir hat es trotz eifrigem Schielen nicht herausgefunden. Morgen werde ich den Nüßsalat zwischen die Tomatenpflanzen aussäen. Auch Spinat (Nobel oder Vicking) und Herbst-Rettig (Chinesischer rosaroter oder Gournay) werden noch gesät. Nirgends darf aber die obligate Handvoll Lonza Volldünger pro Quadratmeter fehlen. Dann geht das Wachstum dieser Herbstgemüse flott vonstatten.

Jedes Blättchen, das von den abgeräumten Gemüsebeeten kommt, wandert in meine „Sparbüchse“. Damit meine ich natürlich den Komposthaufen mit dem verstellbaren Holzrahmen. Schön überpudert mit etwas Composto Lonza – ab und zu kommt noch etwas Torf hinzu – das gibt wieder einen prima Kompost! «Abluegē und nochmache isch erlaubt» – meine lieben Gartenfreunde –, es lohnt sich!

Ich wünsche allen noch einen schönen Herbst und verbleibe Euer

Lonza AG, Basel

Balthasar Immergrün



Die Freude des Lehrers

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Vervielfältiger** für Hand- und Maschinenschrift (Umrisse, Skizzen, Zeichnungen, Rechnen-, Sprach- und andere Übungen, Einladungen, Programme etc. etc.), der

USV-Stempel

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel tausender schweizerischer Lehrer und Lehrerinnen dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen.

Modell: Format: Preis:

Nr. 2	A 6 Postkarte	Fr. 30.-
Nr. 6	A 5 Heft	Fr. 38.-
Nr. 10	A 4	Fr. 48.-

Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht.

USV-Fabrikation und Versand:

B. Schoch, Papeterie, Oberwangen TG Tel. (073) 67645

ZÜRICH Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität · ETH

Handelsabteilung · Arztgehilfinnen-
schule

Darlehen

erhalten Beamte und
Angestellte ohne Bürg-
schaft. Diskretion. Kein
Kostenvorschuß. Rück-
porto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

Primarschule Kaltbrunn SG

Wir suchen auf Beginn des Wintersemesters, 20. Oktober 1958

2 Lehrerinnen

(eventuell auch Lehrer) für die Unterstufe (1.-2. Klasse)

1 Lehrer

an die neugeschaffene Lehrstelle (eventuell auch Lehrerin),
wenn möglich zur Führung einer ausgebauten Abschlußklasse.

Gehalt: das gesetzliche nebst Wohnungentschädigung (Ledi-
ge Fr. 800.-, Verheiratete bis Fr. 1800.-).

Anmeldungen sind an den Schulrat Kaltbrunn zu richten.



«Einfach herrlich, so ein Vivi!»

Ja – das gibt freudige Gesichter, wenn Sie den Kindern auf Ausflügen ein VIVI-KOLA bestellen, oder zuhause beim Essen die große Bügelflasche auf den Tisch stellen. VIVI-KOLA bekommt Kindern immer gut.

VIVI-KOLA wird auf natürlicher Basis ohne chemische Konservierung hergestellt. Es kältet nicht und enthält das reine Eglisauer Mineralwasser.

Willkommen in Eglisau!

Wir freuen uns immer, wenn die geschätzte Lehrerschaft mit ihren Klassen unsere moderne Mineralquelle am schönen Rhein besucht, doch bitten wir um Voranmeldung.



VIVI-KOLA

«Bülach-Universal»



das ideale

Einmach- und Konfitürenglas

mit der weiten Öffnung von 8 cm

- Leichtes Füllen
- Leichtes Entleeren
- Leichtes Reinigen

Das neue Glas eignet sich besonders gut zum Heißeinfüllen von größeren Früchten, Tomaten und Konfitüren. Erhältlich in den Größen von $\frac{5}{4}$, 1, $1\frac{1}{2}$, 2 und 5 Liter in den Haushaltsgeschäften. Verlangen Sie als Gebrauchsanweisung dazu die gelbe Broschüre „Einmachen leicht gemacht“, neueste Ausgabe. Preis 50 Rp. Das Rezeptbüchlein liefern wir auch direkt ab Fabrik gegen Briefmarken.

Glashütte Bülach AG

Immer stärker wird die

Schulbibliothek

zum

Erziehungsinstrument

Kinder lesen gerne, verschlingen oft wahllos, was ihnen zufällt, und lassen sich leicht beeinflussen. Diese Erkenntnis bringt immer mehr verantwortungsbewußte Erzieher dazu, der Schulbibliothek vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken.

Seit Jahrzehnten pflegen wir dieses Gebiet mit besonderer Sorgfalt und stehen Ihnen gerne mit unseren erprobten Vorschlägen zur Verfügung. Auf Ihren Wunsch werden wir Sie besuchen oder Ihnen ganz unverbindlich eine Offerte unterbreiten.

Buchhandlung Josef von Matt Stans

Telephon (041) 84 11 16

OCCASIONS-FLÜGEL

für Schule und Haus, durchrevidiert, modernisiert mit mehrjähriger Garantie.

WOHLFAHRT 175 cm lang, palisander
Fr. 3250.-**IBACH** 200 cm lang, schwarz
Fr. 3900.-**PLEYEL** 165 cm lang, palisander
Fr. 4450.-**BECHSTEIN** 240 cm lang, schwarz
Fr. 4950.-**SCHMIDT-FLOHR** 150 cm lang, schwarz/weiß
Chippendale Fr. 5100.-**STEINWAY + SONS** 211 cm lang, schwarz
Fr. 5950.-

Eintausch, Teilzahlung möglich.

Verlangen Sie unverbindliche Offerte und Occasionenliste.

BACHMANN & CO., Pianobau, ZÜRICH

Feldeggstraße 42 · Telephon 24 24 75